

# RATSSPLITTER

## **Frostige Zeiten**

TODTMOOS. Auch wenn die Temperaturen in den letzten Tagen wieder erträgliches Niveau angenommen haben: Der Frost der vergangenen beiden Wochen blieb auch in Todtmoos nicht folgenlos – und brachte für zwei Anwesen in der Schwarzenbacherstraße unangenehme Nebenwirkungen. Wie Bürgermeister Herbert Kiefer in der jüngsten Gemeinderatssitzung mitteilte, frohr bei den Tiefsttemperaturen von bis zu 20 Grad unter Null eine Hauptwasserleitung ein und kappte damit die Wasserversorgung zweier Häuser. Mittels großer Tanks wurde während der kalten Tage für die Bewohner zumindest eine Notwasserversorgung sichergestellt, berichtete Kiefer.

## **Zuschuss für Bergwacht**

TODTMOOS. Die Frist war zwar eigentlich schon abgelaufen, wegen der Bedeutung der Bergwacht für die ganze Region machte man jedoch eine Ausnahme: Wie Bürgermeister Herbert Kiefer im Gemeinderat sagte, bekommt die Bergwacht von der Gemeinde einen Zuschuss in Höhe von 1000 Euro für die Anschaffung eines neue Einsatzfahrzeugs, obwohl die Bewerbungsfrist für Vereinszuschüsse bereits abgelaufen war. Für Aktives Todtmoos legte Bernd Struck nach: Er gab bekannt, dass der Verein die Bergwacht mit 1500 Euro unterstützt.

## **Leerstand bleibt**

TODTMOOS. Das Bürgerstüble bleibt vorläufig ohne Pächter. Zwar habe es in den vergangenen Wochen Gespräche mit einem Bewerber gegeben, gab Bürgermeister Kiefer gegenüber den Mitgliedern des Gemeinderats bekannt. Allerdings hätten die zu keinem für die Gemeinde positiven Ergebnis geführt – der Interessent sprang ab.